



### **sachkundige Einwohner**

Herr Tamás Blénessy	DIE aNDERE	entschuldigt
Herr Lars Gindele	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
Herr Peter Roggenbuck	Bürgerbündnis	entschuldigt

### **Gäste:**

Herr Dr. Karsten Lauber	Fachbereich Ordnung und Sicherheit
Herr Rainer Schulz	Fachbereich Feuerwehr
Frau Martina Spyra	Schriftführerin

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle  
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom  
22.11.2022
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Bürgerhaushalt Potsdam 2023/24 „TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger“  
Nummer 6: Spürbare Verbesserungen im Bürgerservice der Stadtverwaltung  
Vorlage: 22/SVV/1125  
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der StVV
- 3.2 Bürgerhaushalt Potsdam 2023/24 „TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger“  
Nummer 7: Freiwillige Feuerwehren finanziell unterstützen  
Vorlage: 22/SVV/1126
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 5 Sonstiges

### **Niederschrift:**

#### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Leon Troche.

#### **zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 22.11.2022**

Herr Troche stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben.

Herr Troche bittet um Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung. Die Tagesordnung wird mit 5 Zustimmungen und 1 Stimmenthaltung **angenommen**.

Anschließend stellt Herr Troche die Niederschrift zur Sitzung vom 22.11.2022 zur Abstimmung. Die Niederschrift wird einstimmig **bestätigt**.

### zu 3 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

#### zu 3.1 **Bürgerhaushalt Potsdam 2023/24 „TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger“ Nummer 6: Spürbare Verbesserungen im Bürgerservice der Stadtverwaltung** **Vorlage: 22/SVV/1125**

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der StVV

Herr Dr. Lauber (Fachbereich Ordnung und Sicherheit) verweist auf die vielen bereits bekannten Maßnahmen, die ergriffen wurden, um die Situation zu verbessern. Seit dem Frühjahr 2022 hat sich die Beschwerdesituation deutlich entspannt.

Bei der Arbeitsgruppe Bürgerservicecenter können z.B. dringende Angelegenheiten bereits jetzt innerhalb von vier Wochen erledigt werden. Es gibt zwei Schalter für Spontanvorsprachen. Die SpeedCapture-Station ist aufgestellt und wird gut angenommen.

Die Einarbeitung der neuen Kolleginnen und Kollegen dauert an und zeigt noch nicht die gewünschten Erfolge. Die Einarbeitungen sollen möglichst digitalisiert werden. Dies soll jetzt gemeinsam besprochen und angegangen werden. Aktuell werden intern die Prozesse betrachtet. Aus seiner Sicht muss es einen kontinuierlichen Prozess geben, um sich weiterzuentwickeln. Hier ist bereits einiges geschehen und wird auch von Kunden und Mitarbeitenden positiv wahrgenommen.

Die Mitarbeitenden im Bürgerservice sind motiviert und leisten gute Arbeit.

Es erfolgt eine kurze Diskussion, in der deutlich gemacht wird, dass es Verbesserungen gibt, die auch anerkannt werden sollen. Kontrovers wird diskutiert, ob sich der vorliegende Antrag bereits in Umsetzung befindet. Es wird vorgeschlagen, dass in der März-Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Sicherheit anhand von konkreten Parametern dargestellt wird, wie viele Beschwerden zu welchen Angelegenheiten eingegangen sind.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt Herr Troche die Drucksache zur Abstimmung.

#### **Der Ausschuss für Ordnung und Sicherheit empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:**

Potsdam leitet kurz und mittelfristig Maßnahmen ein, um den Bürgerservice nachhaltig zu verbessern. Ziel ist es, dringende Ausweisangelegenheiten, wie Personalausweise, Pässe, Fahrerlaubnisse und KFZ-Dokumente in maximal vier Wochen erledigen zu können. Neben online oder telefonischer Terminvergabe werden auch realistische Spontantermine vor Ort ermöglicht. Daneben werden zeitnah zusätzliche digitale Angebote bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Annahme:	4
Prüfauftrag:	0
Bereits in Umsetzung:	3
Ablehnung:	0

**zu 3.2 Bürgerhaushalt Potsdam 2023/24 „TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger“ Nummer 7: Freiwillige Feuerwehren finanziell unterstützen**  
**Vorlage: 22/SVV/1126**

Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der StVV

Herr Schulz (Fachbereich Feuerwehr) stellt zunächst klar, dass das Land für jedes aktive Mitglied jährlich mit 200 Euro unterstützt, nicht wie dargestellt mit 100 Euro. Er macht auch deutlich, dass die Freiwilligen Wehren ein fester Bestandteil der Potsdamer Feuerwehr sind.

Herr Schulz verweist auf die Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Feuerwehrangehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Landeshauptstadt Potsdam, die durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen ist.

Die Erhöhung von jährlich 50 Euro pro Mitglied ergeben insgesamt ca. 18.500 Euro. Diese Mittel sollten für die Würdigung der Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren eingesetzt werden, z.B. zur Unterstützung für eine jährliche Würdigungsveranstaltung.

Es erfolgt eine Verständigung zum vorliegenden Antrag. Alle Anwesenden sind sich einig, dass die Freiwilligen Feuerwehren einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft leisten und betonen, dass der Antrag unterstützenswert ist und angenommen werden soll.

Frau Schulze bittet um Bericht durch die Verwaltung, welche Mittel für die Jugendfeuerwehr ausgegeben werden.

Frau Meier bietet an, darüber in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Ordnung und Sicherheit zu berichten.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt Herr Troche die Drucksache zur Abstimmung.

**Der Ausschuss für Ordnung und Sicherheit empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:**

Potsdams freiwillige Feuerwehren erhalten jährlich eine Zuwendung in Höhe von zusätzlich 50 Euro pro aktivem Mitglied. Diese Mittel können zur Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden, um weitere Mitglieder zu gewinnen und neue Materialien anzuschaffen. Darüber hinaus erhalten die freiwilligen und Jugendfeuerwehren eine einmalige Förderung, um jährliche Ausbildungswochen, Schulungen und Übungen zu organisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Annahme:	7
Prüfauftrag:	0
Bereits in Umsetzung:	0
Ablehnung:	0

**zu 4      Mitteilungen der Verwaltung**

Keine

**zu 5      Sonstiges**

**Nächste Sitzung des OS-Ausschusses: 21. Februar 2023, 18:00 Uhr**

**Leon Troche  
Ausschussvorsitzender**

**Martina Spyra  
Schriftführerin**